

Handreichung für Lehrkräfte für Aufnahme- bzw. Auswahlgespräche von besonders begabten Schülerinnen und Schüler

Die anliegenden Fragen sind als Anregung für Sie gedacht, zur Klärung der Frage, ob ein Kind eine besondere Maßnahme im Bereich der Begabungsförderung (Akzeleration, Pull-out-Programm, Schulwechsel) mit hinreichender Erfolgsaussicht probieren sollte.

Eine Möglichkeit ist, jeweils die Eltern- bzw. Schüler-Fragebögen zu verteilen – verbunden mit dem Hinweis, dass die dort angeschnittenen Fragen als Orientierung(-srahmen) dienen sollen, für das Gespräch zwischen

1.) Lehrkräften und Eltern

b) Lehrkräften und Schülerin/Schüler

(hierbei sollte ein besonderes Augenmerk auf die Bereitschaft des Lerners zur Verantwortungsübernahme für seinen Lernprozess gerichtet sein)

Alle Beteiligten (Eltern – Schüler/in – Schule) erklären deutlich ihre jeweilige Verantwortlichkeit, ihre Interessen und ihre Möglichkeiten, aber auch ihre Grenzen.

Sie und auch die meisten Eltern kennen solche Fragen bereits aus Materialien und Literatur zum Thema Hochbegabung. Sie sind hier anlassbezogen zusammengestellt.

Leitfragen, die insbesondere den Eltern vorab bei der ersten Kontaktaufnahme mitgeteilt werden können, könnten lauten:

- Unter welchen Bedingungen können (Sie)/wir als Schule mit den Eltern und der Schülerin/dem Schüler eine gemeinsame Perspektive entwickeln?
- Wie könnte eine gemeinsame Lern- und Entwicklungsplanung aussehen?
- Haben Schule und Schülerin/Schüler so eine gute Chance zueinander zu finden, im Hinblick auf einen individuell gelingenden Bildungsweg?

Im Sinne der individuellen Lernentwicklungs-Planung wird es sinnvoll sein, dass bei einer Akzelerationsmaßnahme die potentielle künftige Klassenlehrkraft zusammen mit der Schulleitung diesen Dialog führt, ggf. unter Einbeziehung von Fachlehrkräften.

Quelle: nach den Vorgaben von Georgia Röhling-Janetzke, Schulpsychologin

Eltern- Fragebogen : Besondere Begabungen

1.) Wer äußerte (wann?) die Vermutung, dass es sich um ein Kind mit besonderen Begabungen handeln könnte?.....

2.) Wie sind Sie damit umgegangen (Information, Tests, ...)?

.....
.....
.....

3.) Gab es in der vorschulischen Zeit Auffälligkeiten, die auf eine besondere Begabung zurückgeführt werden könnten, z.B. in folgenden Bereichen:

- Sprache
- Zahlen
- Buchstabenverständnis
- Musik
- Kunst
- Handwerk
- Technik
- Sport
- soziales Verhalten
- Sonstiges?

4.) Zeigte Ihr Kind in der Schule spezifische Verhaltensweisen bzw. Auffälligkeiten, die mit einer besonderen Begabung im Zusammenhang stehen könnten?

.....
.....
.....

5.) In welchen schulischen Bereichen/Unterrichtsfächern sowie geistigen Aktivitäten und Arbeitshaltungen hat Ihr Kind besondere Stärken, besondere Schwächen?

- Unterrichtsfächer

Stärke

Schwäche

- Schulische Anforderungen

Stärke

Schwäche

- Umgang mit geistigen Anforderungen & Herausforderungen

Stärke

Schwäche

- Arbeitshaltung bei Routine & Wiederholungsübungen

Stärke

Schwäche

- 6.) Welche besonderen Fähigkeiten, Interessen, Hobbys oder Vorlieben hat Ihr Kind?

.....
.....
.....

- 7.) Gibt es besondere Erfahrungen / Ereignisse im Leben Ihres Kindes, die wir berücksichtigen sollten?

.....
.....
.....

- 8.) Bitte geben Sie Ihre subjektive Einschätzung ab: Ich/Wir sehe(n) mein/unser Kind im Moment als

- durchschnittlich begabt
- überdurchschnittlich begabt
- weit überdurchschnittlich begabt

- 9.) Ist das Thema besondere Begabung/ Hochbegabung mit der Schule besprochen worden? Wenn ja, mit welchem Ergebnis?

.....
.....
.....

Schüler-Fragebogen: Besondere Begabungen

Liebe Schülerin / lieber Schüler,

du möchtest bzw. deine Eltern möchten gern, dass du an einer besonderen Maßnahme im Bereich der Begabungsförderung teilnimmst. Deshalb möchten wir dich kennenlernen.

Wir werden dir eine Reihe von Fragen stellen: zu deiner Person, deinen Interessen, Einstellungen, deinen Erfahrungen mit dem Lernen, mit der Schule sowie deinen Wünschen an den Unterricht bzw. an die Schule.

Nun zu den Fragen:

1.) Es gibt Fächer / Tätigkeiten / Bereiche, die mich besonders interessieren, womit ich mich besonders gerne beschäftige, in denen ich mich besonders gern engagiere:

a) in der Schule

.....

b) außerhalb von Schule

.....

2.) In meinem Hobby-Bereich zu arbeiten macht mir oft mehr Freude als die Arbeit in der / für die Schule, weil

.....

.....

3.) Die Schule würde mir mehr Freude machen, wenn manches anders wäre, nämlich:

a) Ich wünsche mir, dass im Unterricht

.....

b) Ich wünsche mir, dass in der Schule

.....

4.) Wenn ich mich mit einer interessanten Aufgabe oder Fragestellung beschäftige, vergesse ich manchmal die Zeit bzw. alles um mich herum.

Ja / Nein

5.) Ich bilde mir eher meine eigene Meinung, statt mich der Meinung einer Gruppe anzupassen.

Ja / Nein

6.) Wenn ein neues Unterrichtsthema eingeführt wird, erinnert mich das schnell an schon Bekanntes.

Ja / Nein

7.) Ich bearbeite lieber Aufgaben von der Lehrerin oder dem Lehrer als mir selbst etwas auszusuchen oder auszudenken.

Ja / Nein

8.) Ich arbeite lieber allein als in der Gruppe

Ja, allein / Nein, lieber in der Gruppe

Ich arbeite gern auf diese Weise, weil

.....

- 9.) Wenn ich in einer Gruppe arbeite, bin ich gerne der Bestimmer.
Ja / Nein

Ich weiß warum:

- 10.) Ich entwickle gerne eigene Ideen, setze mir lieber selbst eigene Ziele und organisiere meine Arbeit nach meinen Vorstellungen, als nach einem Plan der Lehrerin / des Lehrers zu arbeiten.

Ja / Nein

- 11.) Es ist mir wichtig, meine Aufgaben / die Aufgaben, an denen ich gerne arbeite, so perfekt wie möglich zu erfüllen. Des Öfteren bin ich mit meinem Arbeitsergebnis nicht ganz zufrieden.

Ja / Nein

- 12.) Ich habe Freude daran, eigene Wege beim Lernen zu gehen und dabei meine eigenen Erfahrungen zu machen.

Ja / Nein

- 13.) Das (Lern-)Tempo im Unterricht fand ich bisher

.....

- 14.) Meine Freundinnen / Freunde sind eher
jünger / gleichaltrig / älter.

- 15.) Ich kann mir Fakten schnell merken.

Ja / Nein

- 16.) Ich melde mich oft im Unterricht.

Ja / Nein

Wenn nein, warum nicht:

- 17.) Mit der Benotung bin ich meistens einverstanden.

Ja / Nein

Wenn nein, warum nicht:

- 18.) Ich schätze mich / meine Leistungen gern selbst ein.

Ja / Nein

- 19.) Eigentlich genügt es mir, wenn ich selbst mit meinen Leistungen zufrieden bin.

Ja / Nein

- 20.) Meine Leistungen sind gut, wenn die Aufgaben leicht sind.

Ja / Nein

- 21.) In Projekten übernehme ich gerne die Verantwortung.

In der Schule: Ja / Nein

Außerhalb der Schule: Ja / Nein

Beschreibe das Projekt / die Projekte

.....

22.) Wenn ein neues Unterrichtsthema beginnt, überlege ich mir gern selbst Fragen dazu, oder entwickle Ideen, wie man dieses Thema bearbeiten könnte. Zudem überprüfe ich meine Vorstellungen und Annahmen gern selbst.

Ja / Nein

23.) Wenn mich ein neues Unterrichtsthema interessiert, schaue ich gern ins Internet oder gehe in die Bücherei, um mir zusätzliche Informationen zusammenzustellen.

Ja / Nein

24.) Am besten konzentrieren kann ich mich, wenn

.....

25.) An meinem bisherigen Unterricht

hat mir gefallen

.....

hat mir nicht gefallen

.....

26.) Im nächsten Schuljahr möchte ich intensiver arbeiten an / mich besonders engagieren in

.....

27.) Ich erwarte von der angedachten Maßnahme

.....

28.) Ich brauche im Unterricht Unterstützung bei

.....

29.) Hausaufgaben waren für mich bisher (überwiegend)

.....

30.) Was mir an Mitschülerinnen und Mitschülern bisher gefallen hat:

nicht gefallen hat

31.) Ein Gesprächspunkt, der mir noch wichtig ist

.....